

# Wohnungsgeberbestätigung zur Vorlage bei der Meldebehörde (§ 19 Bundesmeldegesetz (BMG))

<b>Angaben zum Wohnungsgeber:</b>	
Familienname / Vorname oder Bezeichnung bei einer juristischen Person:	<input type="text"/>
PLZ / Ort: Straße / Hausnummer:	<input type="text"/>
Telefon / Mobil / Email (freiwillige Angabe):	<input type="text"/>

- Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung *oder*
- Der Wohnungsgeber ist **nicht Eigentümer** der Wohnung. Der Name und die Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Familienname / Vorname oder Bezeichnung bei einer juristischen Person:	<input type="text"/>
PLZ / Ort / Straße / Hausnummer (freiwillige Angabe):	<input type="text"/>

<b>Anschrift der Wohnung in die eingezogen wird:</b>	
PLZ / Ort:	<input type="text"/>
Straße und Hausnummer: Zusatzangaben (z.B. Stockwerks- oder Wohnungsnummer):	<input type="text"/>

<b>Einzugsdatum und Person/en:</b>			
In die oben genannte Wohnung ist/sind am	<input type="text"/>	folgende Person/en eingezogen:	
	(Datum Einzug)		
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Familienname:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>

Bei weiteren Personen eigenes Blatt verwenden.

<b>Angaben zu der vom Wohnungsgeber beauftragten Person:</b>	
Familienname / Vorname:	<input type="text"/>
PLZ / Ort: Straße / Hausnummer:	<input type="text"/>

**Ich bestätige mit meiner Unterschrift** den Einzug der oben genannten Person(en) in die oben bezeichnete Wohnung und dass ich als Wohnungsgeber oder als beauftragte Person zur Ausstellung dieser Bescheinigung berechtigt bin.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ich ordnungswidrig handle, wenn ich hierzu nicht berechtigt bin und dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung eines Wohnsitzes einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch einen Dritten weder stattfindet noch beabsichtigt ist.

Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Einzugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Einzugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

<input type="text"/>	_____
Datum	Unterschrift des <b>Wohnungsgebers</b> oder der <b>vom Wohnungsgeber beauftragten Person</b>